

SEMESTERBERICHT | 2007

VETROPACK GRUPPE



Geschäftsentwicklung 1. Semester 2007

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN, SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE

Der konsolidierte Bruttoumsatz der Vetropack-Gruppe betrug im ersten Halbjahr 2007 CHF 346,1 Mio. (Vorjahr: CHF 283,7 Mio.). Dies entspricht einer Umsatzsteigerung von 22,0%. Die Währungsbereinigung spielt dabei eine zentrale Rolle; sie entspricht 17,6%. Die auf 1. März 2006 konsolidierte Akquisition



*Hans R. Rüegg
Präsident des Verwaltungsrates*

Vetropack Gostomel trug in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres mit CHF 35,2 Mio. (Vorjahr: CHF 21,5 Mio.) bzw. 10,2% (Vorjahr: 7,6%) zum Bruttoumsatz bei. In der Vorjahresperiode war diese Beteiligungsgesellschaft nur mit vier Monaten berücksichtigt.

Die Verkäufe stiegen auf 2,16 Mia. Glasverpackungen (Vorjahr: 1,91 Mia.), was einem Zuwachs von 13,1% (Vorjahr: 6,4%) entspricht. Die Steigerung ist insbesondere auf den generellen Nachfragezuwachs zurückzuführen. Dieser seit Spätherbst 2006 spürbare Trend setzt sich im laufenden Jahr ungebrochen fort. Die hohe Nachfrage prägte sowohl die Inland- und Auslandsmärkte. Um die Inlandnachfrage vollumfänglich zu decken, wurde bei voller Auslastung sämtlicher Werke der Exportanteil weiter reduziert und beträgt nun 33,0% (Vorjahr: 36,4%).

Die volle Auslastung und die optimale Ausnutzung der insgesamt drei, im letzten Jahr neu erstellten Schmelzwannen in den Vetropack-Werken in der Schweiz, in der Ukraine und in der Slowakei sowie der revidierten Weissglaswanne im österreichischen Werk Kremsmünster führten zu einer Effizienzsteigerung und folglich auch zu einer deutlichen Erhöhung der Wertschöpfung. Das konsolidierte EBIT erreichte CHF 58,5 Mio. Der von ansteigenden Energie- und Rohmaterialkosten sowie Unterhaltsarbeiten und Akquisitionsaufwänden belastete Vorjahreswert von CHF 23,2 Mio. wurde um 152,2% übertroffen. Gemessen am gestiegenen Bruttoumsatz betrug die EBIT-Marge 16,9% (Vorjahr: 8,2%). Der konsolidierte Semestergewinn erhöhte sich um 181,4% auf CHF 43,9 Mio. (Vorjahr: CHF 15,6 Mio.) und der Cashflow um 133,0% auf CHF 79,7 Mio. (Vorjahr: CHF: 34,2 Mio.). Die Cashflow-Marge entsprach damit 23,0% des Bruttoumsatzes (Vorjahr: 12,1%).

Die Bilanzsumme per Ende Juni 2007 erreichte CHF 816,0 Mio. (Vorjahr: CHF 689,4 Mio.). Die getätigten Investitionen in den letzten 12 Monaten führten zu einem deutlichen Anstieg des Anlagevermögens auf CHF 511,8 Mio. (Vorjahr: CHF 420,0 Mio.), das Umlaufvermögen von CHF 304,2 Mio. (Vorjahr: CHF 269,4 Mio.) stieg aufgrund höherer Liquidität und der umsatzbedingten Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Der Eigenkapital-Anteil entwickelte sich von 53,5% im Vorjahr auf 55,6% (Stand 31.12.2006: 54,5%).

Die durch die Investitionen erzielten Effizienzsteigerungen im Produktionsbereich führten zudem zu einer Reduktion des Mitarbeiterbestandes um 2,8% auf 3'157 Personen (Vorjahr: 3'247).

Marktentwicklung

Die Nachfrage nach Glas in allen Verpackungsglas-Segmenten ist in ganz Europa ausgesprochen hoch. Vom Trend zum Glas profitiert nicht nur Vetropack, sondern die gesamte europäische Verpackungsglasindustrie. Die hohe Nachfrage und die kapazitätsbedingten Produktionslimiten führen in ganz Europa zu Lieferengpässen, die von der internationalen Glasindustrie kurzfristig nicht vollumfänglich aufgefangen werden können. Die Vetropack-Gruppe erfüllte ihre Verpflichtungen gegenüber den Kunden, indem sie teilweise auf Lagerbestände zurückgriff. Zudem konnten in diesem positiven Nachfrageklima überfällige Preisanpassungen ohne Mengeneinbussen vorgenommen werden.

Die Energiekosten haben sich im Berichtszeitraum nur moderat erhöht, dennoch darf diese spannendere Situation im Energiesektor nicht auf das 2. Semester übertragen werden.

Investitionen

Die im ersten Halbjahr aktivierten Investitionen in der Höhe von CHF 42,6 Mio. (Vorjahr: CHF 37,0 Mio.) entfielen im wesentlichen auf die Revision einer Schmelzwanne im Werk Kremsmünster in Österreich, einem Wannenneubau in der Glashütte Nemšová in der Slowakei und die laufenden Baukosten für die neue Schmelzwanne im Werk Gostomel in der Ukraine, die wie geplant Ende des 3. Quartals 2007 fertig gestellt sein wird. Mit den neuen bzw. revidierten Wannensetzt Vetropack die bereits seit mehreren Jahren eingeschlagene Strategie der Energieeffizienz fort und wird, dank des dadurch erzielten Technologiesprungs, beim Energieverbrauch weitere Einsparungen erzielen. Dies auch im Hinblick auf das Wissen, dass die Energiekosten mittel- und langfristig wieder ansteigen werden. Die permanente Reduktion des Energieverbrauchs bei gleichbleibender oder im Fall von Wannenneubauten sogar höherer Schmelzleistung verbessert nicht nur die Wirtschaftlichkeit der Anlagen, sondern

auch deren Ökologiebilanz: Aufgrund des Einsatzes modernster Technologie sinkt der Ausstoss von Schadstoffen wie CO₂ und NO_x.

Der strategische Grundsatzentscheid 2006 in den Wannenneubau in St-Prex zu investieren erweist sich als zielführend: Kapazität, Umsatz und Wertschöpfung konnten erwartungsgemäss gesteigert werden.

Ausblick

Der Schwerpunkt der geplanten Investitionen liegt im 2. Semester. Neben der 380-Tonnen-Grün-glaswanne im Werk Gostomel werden bis Ende Jahr die neuen Lagerhallen für das Werk Straža fertig gestellt. Trotz der zusätzlichen Kapazität, die durch die neue Wanne in Gostomel gewonnen wird, ist absehbar, dass der Nachfrageüberhang nicht mehr im vollen Umfang kompensiert werden kann. Dieser Entwicklung kann auch durch Zusatzverkäufe ab Lager aufgrund des mittlerweile erreichten tiefen Bestandes nicht entgegen gewirkt werden. Obwohl alle Werke auch im 2. Semester voll ausgelastet sein werden, führt dies dazu, dass im Vergleich zum 1. Semester keine weitere Umsatzsteigerung realisiert werden kann und die Margen nicht im vollen Umfang gehalten werden können.

Vetropack Holding AG

Aufgrund der zu erwartenden Erträge kann die Vetropack Holding AG für das Geschäftsjahr 2007 mit einem Ergebnis über dem Vorjahr rechnen.

Mit freundlichen Grüßen



Hans R. Rüegg
Präsident des Verwaltungsrates

Bülach, 31. August 2007

Ergebnisse per 30.6.2007

In Übereinstimmung mit den Grundsätzen der Swiss GAAP FER erstellt.

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

in Mio. CHF	1. Sem. 2007	1. Sem. 2006	+/-
Bruttoumsatz	346.1	283.7	22.0%
Nettoumsatz	319.0	258.6	23.4%
Ertrag	320.6	264.2	21.3%
Betriebsaufwand	- 262.1	- 241.0	8.8%
Operatives Ergebnis vor Zinsen (EBIT)	58.5	23.2	152.2%
Operatives Ergebnis nach Zinsen	55.5	21.8	154.6%
Gewinn vor Steuern	56.0	22.6	147.8%
Semestergewinn	43.9	15.6	181.4%
Cashflow	79.7	34.2	133.0%
Cashflow in % Bruttoumsatz	23.0	12.1	-

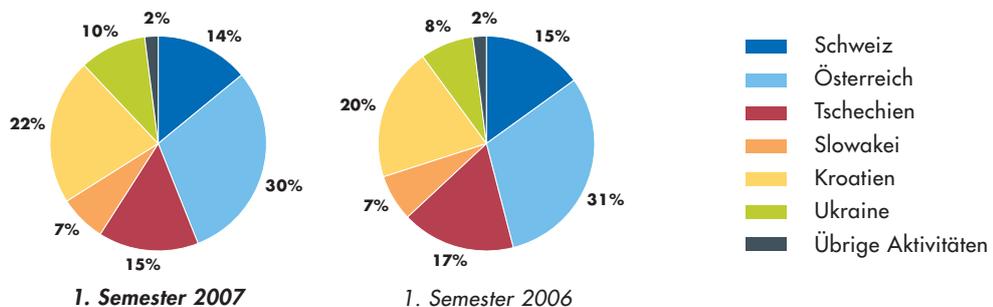
KONSOLIDIERTE BILANZ

in Mio. CHF	30.6.2007	31.12.2006	30.6.2006
AKTIVEN			
Umlaufvermögen	304.2	261.8	269.4
Anlagevermögen	511.8	488.5	420.0
Total Aktiven	816.0	750.3	689.4
PASSIVEN			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	199.3	173.4	188.1
Mittel- und langfristige Verbindlichkeiten	163.1	168.1	132.8
Total Fremdkapital	362.4	341.5	320.9
Eigenkapital exkl. Minderheiten	443.3	399.1	360.2
Minderheitsanteile	10.3	9.7	8.3
Total Eigenkapital	453.6	408.8	368.5
Total Passiven	816.0	750.3	689.4

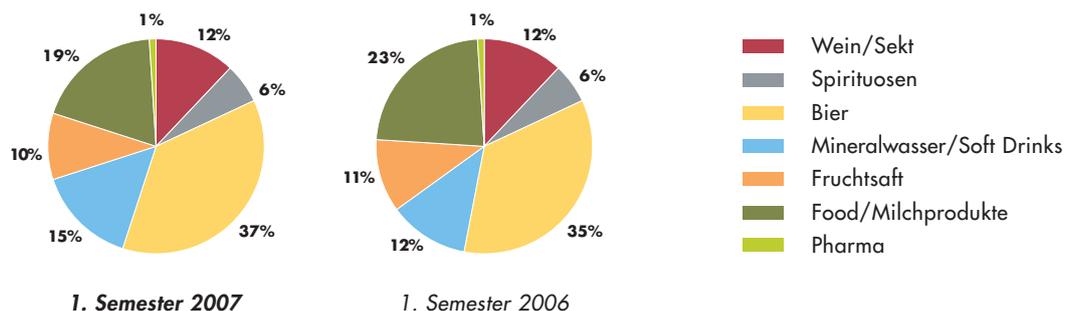
KENNZAHLEN

		1. Sem. 2007	1. Sem. 2006	+/-	2006
Umsatz	Mio. CHF	346.1	283.7	22.0%	594.7
EBIT	Mio. CHF	58.5	23.2	152.2%	67.4
Gewinn	Mio. CHF	43.9	15.6	181.4%	43.2
Cashflow	Mio. CHF	79.7	34.2	133.0%	97.2
Produktion	1 000 Tonnen	582	496	17.3%	1 039
Verkauf	Mia. Stück	2.16	1.91	13.1%	3.92
Exportanteil	in %	33.0	36.4	-	34.6
Mitarbeitende	Anzahl	3 157	3 247	- 2.8%	3 137
Investitionen	Mio. CHF	42.6	37.0	15.1%	112.4
Bilanzsumme	Mio. CHF	816.0	689.4	18.4%	750.3
Eigenkapital-Anteil	in %	55.6	53.5	-	54.5
Kurs Inhaberaktie höchst	CHF	1 920	1 475	-	1 475
Kurs Inhaberaktie tiefst	CHF	1 350	866	-	866

KONSOLIDIRTER UMSATZ NACH LÄNDERGESELLSCHAFTEN



GLASVERKAUF NACH PRODUKTSEGMENTEN (Heim- und Exportmärkte)



Vetropack Holding AG

CH-8180 Bülach
 Telefon +41-44-863 31 31
 Fax +41-44-863 31 21

www.vetropack.com

Gesellschaften

Vetropack AG

CH-8180 Bülach
 Telefon +41-44-863 34 34
 Fax +41-44-863 31 23

CH-1162 St-Prex
 Telefon +41-21-823 13 13
 Fax +41-21-823 13 10

Vetropack Austria Holding AG

AT-3380 Pöchlarn
 Telefon +43-2757-7541
 Fax +43-2757-7674

Vetropack Austria GmbH

AT-3380 Pöchlarn
 Telefon +43-2757-7541
 Fax +43-2757-7674

AT-4550 Kremsmünster
 Telefon +43-7583-5361
 Fax +43-7583-5361 112

Vetropack Moravia Glass, a.s.

CZ-69729 Kyjov
 Telefon +420-518-733 111
 Fax +420-518-612 024

Vetropack Nemšová, s.r.o.

SK-914 41 Nemšová
 Telefon +421-32-6557 111
 Fax +421-32-6589 901

Vetropack Straža d.d.

HR-49231 Hum na Sutli
 Telefon +385-49 326 326
 Fax +385-49 341 041

OJSC Vetropack Gostomel

UA-08290 Gostomel
 Telefon +38-04497-3 13 44
 Fax +38-04497-3 20 77

Müller + Krempel AG

CH-8180 Bülach
 Telefon +41-44-863 35 35
 Fax +41-44-863 31 24

Vetroconsult AG

CH-8180 Bülach
 Telefon +41-44-863 32 32
 Fax +41-44-863 31 22

Vetro-Recycling AG

CH-8180 Bülach
 Telefon +41-44-863 36 36
 Fax +41-44-863 36 26

Vetoreal AG

CH-8180 Bülach
 Telefon +41-44-863 33 33
 Fax +41-44-863 31 30